

Der ASV Undorf verabschiedet sich mit einem Sieg

FUSSBALL Der Abstieg in die Kreisklasse war trotz eines guten Spiels gegen den TSV Beratzhausen nicht mehr abzuwenden.

BERATZHAUSEN. Mit einem 2:1-Erfolg in Beratzhausen verabschiedet sich der ASV Undorf aus der Kreisliga. Undorf zeigte im letzten Saisonspiel, dass die Mannschaft durchaus in der Kreisliga mithalten könnte. Trotzdem verlief die Saison nicht zugunsten der Undorfer, weshalb eine Mannschaft aus dem westlichen Landkreis jetzt absteigen muss.

Auch beim Hausherren TSV Beratzhausen gibt es in der kommenden Saison eine Veränderung: Trainer Franz Nitsche wurde verabschiedet. Seine Nachfolge tritt Holger Gisske an. Nitsche wurde im letzten Spiel nochmals aufgestellt und verließ nach 35 Minuten unter viel Applaus das Spielfeld. Er ist schon seit vielen Jahren beim TSV aktiv und will nun etwas kürzertreten, steht aber seinem Verein weiter als Berater zur Verfügung. Viele andere Vereine wollten Franz Nitsche schon abwerben, jedoch blieb er immer seinem TSV Beratzhausen treu und war maßgeblich daran beteiligt, den Beratzhausener Fußball dorthin zu bringen wo er heute steht.

Im ersten Spielabschnitt kontrollierte der TSV den Ball. In der 35. Minute erzielte Andres Helgert das 1:0 für die Hausherren per Kopfball. Helgert stand am Fünfmeterraum und erhielt den Ball von Christian Seidl, der einen Freistoß aus 25 Metern ausführte. Nach Wiederanpfiff zeigte Undorf ein großes Kämpferherz und machte allen



Im letzten Spiel der Saison zeigte der ASV Undorf nochmals großen Kampfgeist.

Foto: Waldhier

ENDPLATZIERUNGEN DER 1. HERRENMANNschaften

► **Bezirksliga:** 10. TV Hemau, 12. FC Viehhausen

► **Kreisliga:** 4. FC Jura 05, 5. TSV Beratzhausen, 6. TSG Laaber, 10. TSV

Brunn, 14. ASV Undorf (abgestiegen)

► **Kreisklasse:** 1. DJK Oberpfraundorf (aufgestiegen), 5. DJK Eichberg/Neu-

kirchen, 9. SG Hohenschambach

► **A-Klasse 3 und 4:** 2. SC Sinzing (Relegation), 4. SV Hardt, 6. SV Aichkirchen, 8. SC Endorf, 8. TSV Deuerling (ldj)

klar, dass das Team trotz des sicheren Abstiegs das Spiel nicht kampflos aufgeben wollte. In der 57. Minute schaffte es Alexander Adler zum 1:1 auszugleichen. Beratzhausen spielte nun sehr offensiv, schaffte es aber einfach

nicht, vor dem Tor zu glänzen. In der 79. Minute kam es im Mittelfeld zu einem schwerwiegenden Fehlpass der Beratzhausener. Der Ball landete bei Florian Alkofer, der keinen Gegenspieler mehr vor sich hatte. Torwart Peter

Richter kam zu früh aus seinem Kasten, Alkofer lief am Torhüter vorbei und erzielte das 2:1 für den ASV Undorf. Beratzhausen versuchte noch alles, um auszugleichen, jedoch blieb es beim 2:1 für den ASV Undorf. (ldj)